

Bauwerke

Reformierte Kirche San Luzi, Zuoz



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Reformierte Kirche San Luzi, Zuoz
Datum	ca. 1139
Epoche	Mittelalter (700-1500 n. Chr.)
Institution	Denkmalpflege Graubünden

Beschreibung

Beschreibung Eine der drei alten Pfarrkirchen des Oberengadins. Erwähnt 1139; neuer Chor, Einwölbung des Schiffs und Erhöhung des Turms um ein Stockwerk 1507, wahrscheinlich von Bernhard von Poschiavo; Renov. 1911, 1918, innen 1984, aussen 1990. Bau von spätgot. Gepräge mit leicht nach S abgewinkeltem Polygonalchor, umschlossen von gestuften Strebepfeilern. An den roman. Umfassungsmauern des Schiffs gedrückte Spitzbogenfriese aus dem 13. Jh. Im nördl. Choreinzug sehr schlanker Turm, am roman. Unterbau Blendnischen mit Rundbogenfriesen und gekuppelte Rundbogenfenster, die beiden oberen Geschosse mit grossen Schallöffnungen 1507 und E. 16. Jh., Wimperge und Pyramidenhelm 19. Jh. An der Fassade spätgot. Medaillon mit Monogramm Christi und profiliertes Spitzbogenportal aus Tuff. Grabtafeln des 17. Jh., meist für die Familien Planta, Juvalta und Travers. Im Schiff Netzgewölbe mit reliefierten Schlusssteinen; Empore 1912. Im dreiseitig geschlossenen Chor Sterngewölbe, Turmschaft an der N-Seite des Chorbogens in den Raum hereinragend. Spätgot. Wandtabernakel aus Tuffstein mit pyramidenförmigem Aufsatz; Abendmahlstisch 17. Jh., polygonale Kanzel auf gemauertem Sockel. Glasgemälde von Augusto Giacometti 1929 und 1933 sowie von Gian Casty um 1957 und Constant Könz 1987. Im Schiff gemalte Wappen Planta, Juvalta sowie Allianz Jecklin-Planta dat. 1700. Die Grabplatten im Kircheninneren stark ausgetreten. Orgel 1912, rest. 1982.

Schlagworte	Gotik
Art	Kirchengebäude